

Niederschrift der Sitzung des Ortsbeirates Stadt Wusterhausen/Dosse vom 27.06.24

Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:35 Uhr

Ort der Sitzung: "Alter Laden", Am Markt 3, 16868 Wusterhausen/Dosse

Anwesend: Anwesenheitsliste
Gäste: Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Begrüßung und Eröffnung durch die bisherige Vorsitzende und Übergabe der Sitzungsleitung an das nach Lebensjahren älteste Ortsbeiratsmitglied
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Festlegung eines Schriftführers
4. Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung
5. Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreters
 - 5.1. Bildung eines Wahlausschusses
 - 5.2. Wahl des Ortsvorstehers
 - 5.3. Wahl des Stellvertreters des Ortsvorstehers
6. Beratung
 - 6.1. Arbeitsweise des Ortsbeirates, Sitzungsplan
 - 6.2. Belehrung
 - 6.3. Verschattung des Marktplatzes in der Altstadt (Sanierungsgebiet)
7. Einwohnerfragestunde
8. Informationen/Anfragen

Öffentlicher Teil

Zu TOP 1 Begrüßung und Eröffnung durch die bisherige Vorsitzende und Übergabe der Sitzungsleitung an das nach Lebensjahren älteste Ortsbeiratsmitglied

Die Eröffnung der Sitzung erfolgt durch die bisherige Vorsitzende Petra Buschke. Sie übergibt die Sitzungsleitung an das an Lebensjahren älteste Ortsbeiratsmitglied, Herrn Jacques Henry.

Zu TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Herr Henry stellt die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, sowie die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit fest.

Zu TOP 3 Festlegung eines Schriftführers

Als Schriftführer wird Herr Thomas Wisotzki (UWG) bestimmt.

Zu TOP 4 Änderungsanträge zur und Feststellung der Tagesordnung

Änderungsanträge zur Feststellung der Tagesordnung werden keine gestellt.

Zu TOP 5 Wahl des Ortsvorstehers und dessen Stellvertreters

Zu TOP 5.1 Bildung eines Wahlausschusses

Der Wahlausschuss wird gebildet durch Herrn Schulz und Herrn Suhrweier.

Zu TOP 5.2 Wahl des Ortsvorstehers

Es erfolgt die Wahl des Ortsvorstehers. Die Mitglieder des Ortsbeirates stimmen einer offenen Wahl zu. Jens Engelhardt schlägt Axel Herrmann (UWG) vor. Axel Herrmann wird einstimmig gewählt. Herr Herrmann nimmt die Wahl an.

Zu TOP 5.3 Wahl des Stellvertreters des Ortsvorstehers

Es erfolgt die Wahl des Stellvertreters. Die Mitglieder des Ortsbeirates stimmen einer offenen Wahl zu. Axel Herrmann (UWG) schlägt Jens Engelhardt (CDU) vor. Jens Engelhardt wird einstimmig gewählt. Herr Engelhardt nimmt die Wahl an.

Zu TOP 6 Beratung

Zu TOP 6.1 Arbeitsweise des Ortsbeirates, Sitzungsplan

Die Arbeitsweise des Ortsbeirates und der Sitzungsplan werden noch intern besprochen und festgelegt.

Zu TOP 6.2 Belehrung

Bürgermeister Schulz belehrt die Mitglieder des Ortsbeirates über ihre Rechte und Pflichten. Am 30.09.2024 findet hierzu um 19.00 Uhr eine Schulung für Kommunalpolitiker in der Aula der Prinz-von-Homburg-Schule – Neustadt/Dosse statt.

Es erfolgt die Bekanntgabe der E-Mailadresse des Ortsbeirates Wusterhausen. Sie lautet: otsbeirat@wusterhausen.de. Sie ist gedacht für Anfragen der Bürger. Die Zugangsdaten werden zwischen Herrn Herrmann und Frau Oberschal (Innere Verwaltung/Bildung und Soziales) abgestimmt.

Zu TOP 6.3 Verschattung des Marktplatzes in der Altstadt (Sanierungsgebiet)

Es erfolgt die Vorstellung des Themas „Die Verschattung des Marktes“ durch Herrn Pinkall von BIG Städtebau. Vorab erläutert Herr Pinkall die Arbeitsweise der BIG Städtebau, aktuelle und zukünftige Projekte. Geplant ist im östlichen und südlichen Teil des Marktplatzes, die Anpflanzung von Bäumen. Im westlichen Teil des Marktplatzes sollen einheitliche Sonnenschirme kurzfristige Schatten spenden, da es sich dort um Flächen, die von Gewerbetreibenden genutzt wird, handelt.

Es wird eine eventuelle Entsiegelung des Marktplatzes und mehr Grün angesprochen. Die Problematik besteht darin, dass die letzte Umgestaltung des Marktplatzes durch Fördergelder finanziert wurde, die eine Entsiegelung erst wieder im Jahr 2034 zulässt (25 Jahre Zweckbindungsfrist). Zudem stellt der Marktplatz das Zentrum des Sanierungsgebietes dar und steht unter städtebaulichem Denkmalschutz.

Es wird geprüft, ob man barrierefreie Umbauten auf dem Marktplatz durchführen darf. Die Gemeinde Wusterhausen hat einen Kommunalsanierungsträger beauftragt. Bis zum heutigen Tag wurden 18.000.000 Euro in das Sanierungsgebietes investiert.

Zu TOP 7 Einwohnerfragestunde

Frau Hartwig fragt nach dem aktuellen Stand des geplanten Neubaus von Pro-Seniorenpflegeauf dem Gelände der ehemaligen Krippe (abgerissen) Am Markt.

Zu TOP 8 Informationen/Anfragen

Die Alte Schule soll in den nächsten 2 Jahren saniert werden. Geplant sind dafür 2.000.000 Euro.

Zudem berichtet der Bauamtsleiter Herr Suhrweier über die geplante Umgestaltung *Bauvorhaben im Bereich des Volksgartens*. *Der jüdische Friedhof soll eingefriedet und mit einer Gedenktafel* Stele versehen werden. Es wird diskutiert, ob dies auf Grund des Nahost-Konfliktes, der aktuell eskaliert ist, der richtige Zeitpunkt für diese Baumaßnahme ist. Es besteht die Angst vor Schädigungen bzw. Beschädigung und mögliche negative Schlagzeilen für die Gemeinde Wusterhausen. Weiterhin sollen in diesem Areal Outdoor-Sportgeräte aufgestellt werden. Auch eine Slipanlage soll linksseitig des Schwimmsteiges errichtet werden. Herr Suhrweier stellt einen Lageplan des Geländes vor. Ziel ist es, ein ganzzeitliches Bild zu schaffen. Auch die Wiedererrichtung einer Fontäne sollte diskutiert werden.

Frau Paschen berichtet, dass der Hundeverein, der sich regelmäßig in und an der Dosse-Halle trifft, das umliegende Gelände und auch Wege mit den „Hinterlassenschaften“ der Hunde verschmutzt. Die Anzahl der Hunde, die bei den Veranstaltungen vor Ort sind, wird von Frau Paschen auf 200 – 250 Hunde geschätzt. Einige Hunde urinieren sogar durch den Zaun auf das anliegende Gelände des Kindergartens und der Schule. Aus hygienischen Gründen empfiehlt der T. Wisotzki, dass der Hundeverein evtl. seine Aktivitäten in Dessow auf dem alten Brauereigelände durchführt oder den ehem. Sportplatz, den der Verein gepachtet hat, intensiver nutzt. Hygienische Bedenken gibt es auch zu den Veranstaltungen, die in der Dosse-Halle durchgeführt werden. Bürgermeister Schulz weist darauf hin, dass dieses Anliegen schriftlich an das Ordnungsamt der Gemeinde Wusterhausen herangetragen werden soll. Die Problematik kann auch mit Herrn Gottschalk besprochen werden, so der Hinweis von BM Schulz.

BM Schulz informiert weiterhin, dass am 08.07.2024 um 18.30 Uhr ein Treffen mit dem Festkomitee und dem Ortsbeirat im „Alten Laden“ geplant ist. Es wird um Rückmeldung an Frau Steinhauer gebeten.

Axel Herrmann
Vors. Ortsbeirat Stadt
Wusterhausen/Dosse

Thomas Wisotzki
Schriftführer/-in